

Bericht der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse vom 15.04.2026

Ein leichter Anstieg bei den Milchlieferungen ist wieder festzustellen. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Anlieferungs-niveau laut der Schnellberichterstattung der ZMB um 5,6 % höher. Auf dem Flüssigrohstoffmarkt sind die Preise bei einem ruhigen Geschäft leicht schwächer. Auch die Rohmilch auf dem Spotmarkt wird im Vergleich zum Auszahlungspreis zu sehr niedrigen Preisen gehandelt. Es kann trotz Vollausslastung der Betriebe nicht alle angelieferte Milch verarbeitet werden.

Milch- und Süßmolkenpulver

Eine gewisse Ruhe ist auf dem Markt für Milchpulver eingetreten. Dies kann auch noch mit den Osterfeiertagen zusammenhängen. Die Preise zeigen eine leicht abschwächende Tendenz. Vollmilchpulver weist aktuell nur eine geringe Marktaktivität auf. Magermilchpulver in Lebensmittelqualität steht einem beruhigten Markt gegenüber. Das 2. Quartal ist nahezu abgeschlossen in den Büchern der Hersteller. Es gehen Anfragen nach längerfristigen Kontrakten ein. Auf dem Weltmarkt ist die europäische Ware konkurrenzfähig. Die Logistik scheint sich bis auf einige Destinationen wieder stabilisiert zu haben. Molkenpulver in Lebensmittelqualität hat sich preislich stark nach oben entwickelt. Es scheint sich mit im Aufwärtstrend der Derivate zu bewegen. Die Nachfragesituation wird als gut beschrieben, auch für das Exportgeschäft. Im Bereich der Futtermittelqualität hat sich das Geschäft beruhigt. Das Ende der Kälberaufzuchtssaison scheint angebrochen zu sein.

Butter

Eine Beruhigung des Geschäfts hat bei der abgepackten Butter eingesetzt. Die hohen Anlieferungsmengen vor den Osterfeiertagen sind jetzt stark zurückgegangen. Im Bereich Blockbutter 25 kg zeigt sich eine abwartende Haltung der Einkäufer. Hier wird die künftige Preisentwicklung beobachtet. Vorwiegend Händler wollen hier günstige Abschlüsse machen.

Emmentaler

Allgäuer Emmentaler konnte wegen der geringen Meldemenge nicht notiert werden. Bei Emmentaler und Viereckhartkäse wurde die Notierung bei einer guten Nachfrage auf dem Niveau der Vorwoche belassen.

Schnittkäse

Der Markt für Schnittkäse läuft auch nach den Feiertagen weiterhin gut. Der Lebensmitteleinzelhandel ruft zurzeit sehr gute Mengen ab. Der Foodservice läuft unterschiedlich, das Terrassengeschäft hat zugenommen. Planmäßig zieht die Lebensmittelindustrie. Aus den südlichen Urlaubsländern wird von einer guten Nachfrage berichtet. Man rüstet sich hier für eine gute Saison, da die Unsicherheiten durch die Kriegshandlungen im Iran für Fernreisen immer noch da sind. Für den Export in Drittländer werden Verhandlungen geführt. Preislich hat momentan eine Stabilisierung eingesetzt. Die Bestände in den Reifelagern sind sehr gering und jung. Es kommt immer wieder zu Verzögerungen und Streichungen bei den Auslieferungen.

Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e. V.